

HÄKELN_4 Häkelnest

zum Chillen für Tauben

Chenille-Garn von TEDI (erfahrungsgemäß die beste Qualität und heiß waschbar) verwenden.

Für die Stabilität feste Maschen häkeln und mit Nadelstärke 6 arbeiten.



Anfang:

6 Maschen mit dem magischen Ring aufnehmen, mit einer Kettmasche zur Runde schließen.

Teller/ Boden:

1. Reihe:

mit einer Luftmasche beginnen, dann in jede Masche der Vorreihe 2 feste Maschen häkeln, mit einer Kettmasche in die 1. feste Masche der Reihe die Runde schließen
= 12 M

2. Reihe:

wieder mit einer Luftmasche beginnen, dann in jede Masche der Vorreihe 2 feste Maschen häkeln (verdoppeln), mit einer Kettmasche in die 1. feste Masche der Reihe die Runde schließen = 24 M



3. Reihe:

eine Luftmasche, weiter mit festen Maschen, dabei in jede 2. Masche der Vorreihe 2 feste Maschen häkeln (verdoppeln), mit einer Kettmasche die Runde schließen = 36 M

4. Reihe:

eine Luftmasche, weiter mit festen Maschen, dabei jede 4. Masche der Vorreihe verdoppeln, mit einer Kettmasche die Runde schließen = 45 M (9x5)

*5. Reihe:

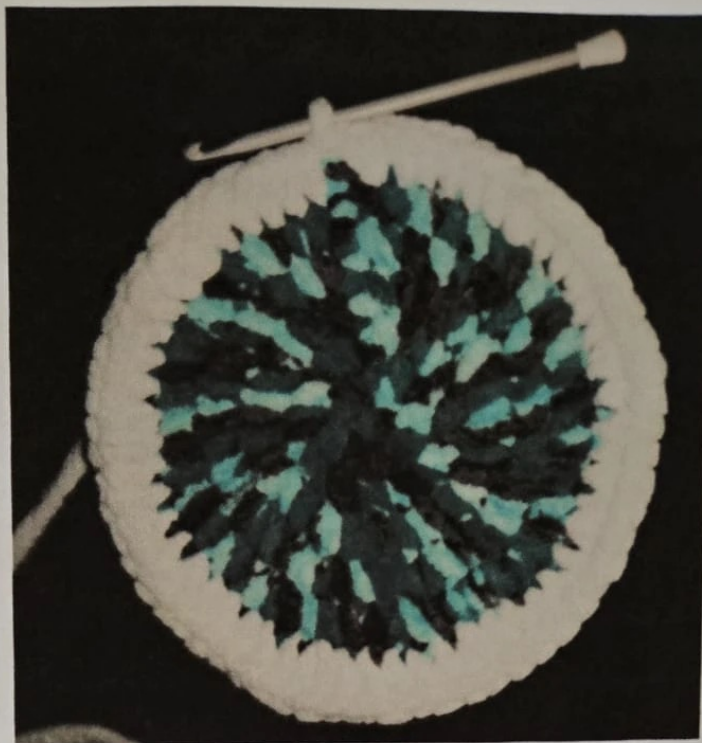
1 Luftmasche, weiter mit f M, dabei die 3. M und danach jede weitere 5. M verdoppeln, 2 f M, mit 1 KM die Runde beenden = 54 M (9x6)

6. Reihe:

1 Luftmasche, weiter mit f M, dabei jede 6. M verdoppeln, mit 1 KM die Runde beenden = 63 M (9x7)

*7. Reihe:

1 Luftmasche, weiter mit f M, dabei die 4. M und danach jede weitere 7. M verdoppeln, 3 f M, mit 1 KM beenden = 72 M (9x8)



*Durch das „Verschieben“ der Zunahmen (Verdopplungen) in diesen Runden wird der Boden runder, da die Zunahmen nicht alle übereinander sitzen.

Rand:

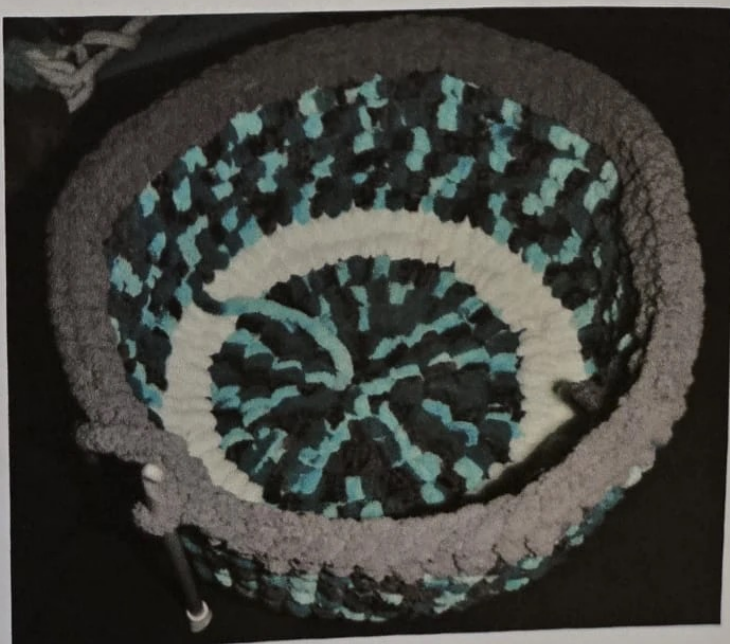
*1.-7. Reihe ohne Zunahmen:

wieder mit 1 LM in die 1. f M der Vorreihe beginnen und 72 f M häkeln, mit einer KM die Runde schließen

*entspricht der Rundenzahl des Bodens und dem halben Nestdurchmesser

*8. Reihe:

eine LM, weiter mit f M, dabei jede 10. M verdoppeln, 2 weitere f M, mit einer KM schließen = 79 M (72+7)



*durch die Zunahme von weiteren 7 f M im oberen Teil des Nestrandes wird das Umkrempeln leichter. Durch das Umschlagen des Randes erhält das Nest zusätzliche Stabilität.



9.-14. Reihe ohne Zunahmen:
1 Luftmasche,
weiter mit 79 festen Maschen,
mit 1 Kettmasche die Runde
schließen

Abschluß:

Fäden vernähen und kurz
abschneiden.

Innendurchmesser
ca. 20-21 cm

Randhöhe ungekrempelt
ca. 20 cm

als Faustregel:
Randhöhe ohne Umschlag
= Durchmesser



1.) Ergänzung:

Möchte man einen Snuggle mit Hülle einlegen, muss die Randhöhe mind. 3-4 cm
(2x) mehr an Höhe betragen
und der Durchmesser sollte auf 23 - 24 cm vergrößert werden.

2.) Ergänzung:

Soll ein Pflegling fixiert werden, zum Beispiel für die Fütterung, kann ein „Gurt“ hilfreich sein.

Knopflochseite:

1. Reihe:

8 feste Maschen von unten durchhäkeln,
Wendeluftmasche

2. Reihe:

3 LM (statt der ersten 3 fM)
2 feste Maschen,
2 LM und 1 feste Masche,
Faden vernähen,
abschneiden.



Knopfseite:

1. Reihe:

8 feste Maschen von unten durchhäkeln, Wendeluftmasche

2. Reihe:

8 feste Maschen, Faden vernähen und abschneiden
oder
erst zum Annähen
der Knöpfe
verwenden,
dann
abschneiden.



Gehäkelt und bebildert von Karin Siemers

Ich bitte diese Anleitung nicht außerhalb der FB Gruppe
Filzen, Stricken, Nähen für Wildtierpfleglinge zu verwenden.